

Inhalt

Vorwort	7
Matz Peters aus Oldsum – der „Glückliche Matthias“	9
Glück und Unglück im Leben zweier Seefahrer: Oluf Lorenzen und sein Schwiegersohn Erk Rickerts	14
Zwei Japan-Reisen um 1820 waren der Höhepunkt im kurzen Leben des Kapitäns Sievert Levsen, Wyk	20
Hinrich Braren, ein Führer Navigationslehrer, prüfte etwa 3500 Seeleute	25
Von Ocke Tückis, Arfst Hansen und anderen Oevenumer Navigations- und Schullehrern	30
Matthias J. Boyens – für viele seiner Mitmenschen auf Föhr trug er den Ehrennamen „Vater“	35
Ein Führer Seemannssohn wurde ein erfolgreicher Propst	40
Dr. Carl Häberlin: Arzt, Gelehrter, Heimatforscher, Menschenfreund	44
Dr. Karl Gmelin „entdeckte“ den Südstrand	50
Georg Weigelt sen. – hochverdient um Wyk	56
Dr. Moritz Edel – Arzt, Kommunalpolitiker und Autor	61
Namine Witt – die Nieblumer Heimatdichterin	65
Stine Andresen gilt als die „Dichterin von Föhr“	71
Aus dem Leben und Werk von Ferdinand Zacchi	77
Oluf Braren, der „Maler von Föhr“, hatte ein unglückliches Lebensschicksal	83
Johann Arndt Boetius als „Mann, der alles kann“	91
Der USA-Föhringer Jürgen J. Arfsten begann mit 92 Jahren zu malen und hinterließ 40 Pastellbilder	95
Ocke Christian Nerong war Heimatforscher aus Leidenschaft	99
Lorenz Brarens imponierende Lebensleistung	104
Eine Führer Seemannswitwe erzählt aus ihrem Leben	108

Aus dem Tagebuch von Catharina Erichs, einer Föhler Hebamme um die Jahrhundertwende	114
Volkert Friedrich Tedsen – Lebensbericht eines Föhler Auswanderers	120
Der Wirt vom „Friesental“ in Oevenum	129
Arfst J. Arfsten pflanzte in Husum exotische Gewächse und schuf ein Herbarium	134
Literaturverzeichnis	139
Bildnachweis	142